



Wien in Zahlen 2012

StadT+Wien
Wien ist anders.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber

Magistrat der Stadt Wien

MA 23 – Wirtschaft, Arbeit und Statistik

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Dr. Gustav Lebhart

Redaktion

Dezernat Statistik Wien

Volksgartenstraße 3, A-1010 Wien

Telefon: +43-1-4000-88629

statistik@ma23.wien.gv.at

www.statistik.wien.at

Redaktionsteam

Mag. Alexander Göltz (Leitung)

MMag. Peter Wieser

Gestaltung, Herstellung, Satz

MEDIAPROJECTS., DI Gernot Steindorfer, A-7000 Eisenstadt

Bilder und Illustrationen

Cover: © Georg Preissl - Fotolia.com

Druck

Wograndl Druck, A-7210 Mattersburg

Offenlegung

Statistische Analysen, welche die Stadt Wien betreffen.

Rechtlicher Hinweis

Die enthaltenen Daten, Tabellen, Grafiken, Bilder etc. sind urheberrechtlich geschützt.

Haftungsausschluss: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhaltes.

Nachdruck nur mit Quellenangabe.

ISSN 1028-074X

Gedruckt in Österreich



Foto: Ernst Herold

Mag.ª Renate Brauner

Vizebürgermeisterin und amtsführende
Stadträtin für Finanzen, Wirtschaftspolitik
und Wiener Stadtwerke

Liebe Wienerinnen und Wiener,
liebe Besucherinnen und Besucher!

Zahlreiche Studien bestätigen die Top Position der Bundeshauptstadt unter den internationalen Metropolen in den unterschiedlichsten Themenbereichen. So verlieh die Mercer Studie 2011 Wien erneut den ersten Platz unter den weltweit lebenswertesten Städten. Der „European Green City Index“ bestätigt Wien den Status einer der „grünsten“ Metropolen, der „Global Cities Index“ reiht die Bundeshauptstadt zum ersten Mal unter die 15 auf die Globalisierung einflussreichsten Städte der Welt.

Die zunehmende Attraktivität Wiens für Touristinnen und Touristen wurde auch im Jahr 2011 bestätigt. So konnte das Rekordjahr 2010 gleich im Folgejahr mit über 11 Millionen Nächtigungen um 5 % übertroffen werden. Zudem zählt Wien auch weiterhin zu den weltweit beliebtesten Destinationen für die Abhaltung von Kongressen.

Hohe Verfügbarkeit an qualifizierten Arbeitskräften, wissenschaftliches Know-how und überdurchschnittliche Arbeitsproduktivität verleihen Wien als Wirtschaftsstandort hohe Attraktivität. Auch in den Zeiten der Krise zeichnete sich die Wirtschaftsmetropole Wien durch hohe wirtschaftliche Stabilität und gesellschaftlichen Zusammenhalt aus.

Diese und zahlreiche andere Daten und Fakten zu den Themenbereichen Stadtgebiet, Bevölkerung, Bildung, Wirtschaft, Verkehr, Kultur und Verwaltung finden Sie in dieser Broschüre. Der Plan der Wiener Linien soll Sie in Wien bei Ihren Wegen durch die Stadt unterstützen.

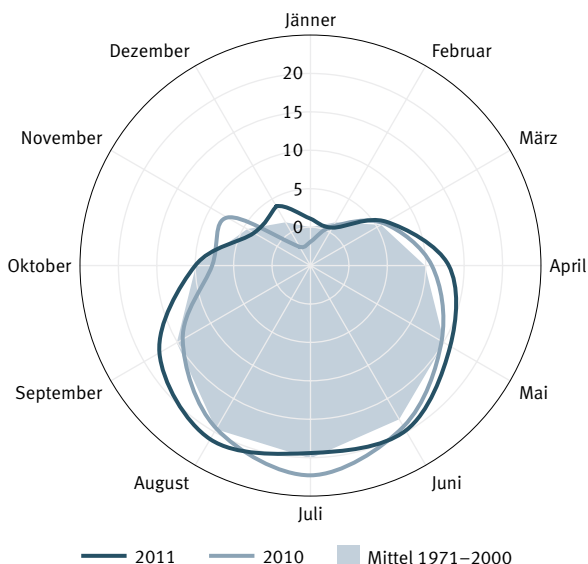
Ich wünsche Ihnen eine unterhaltsame und informative Lektüre!

Renate Brauner

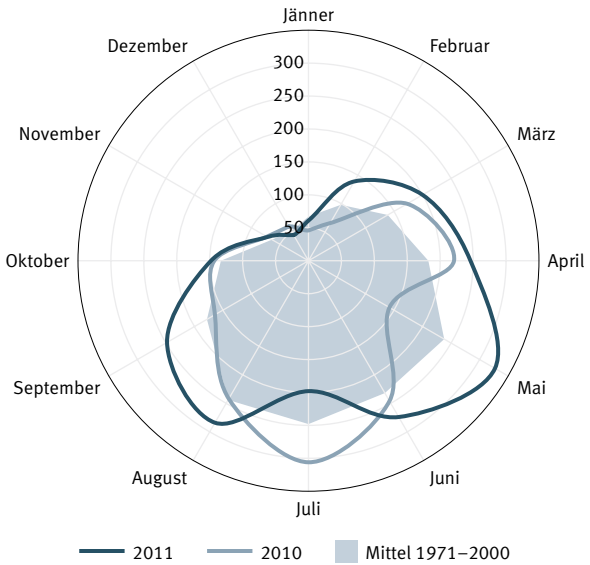
STADTGEBIET

Wien 2012	
Fläche	41.487 ha
Bauflächen (2010)	14.680 ha (35,4 %)
Grünflächen (2010)	18.912 ha (45,6 %)
Gewässer (2010)	1.930 ha (4,6 %)
Verkehrsflächen (2010)	5.965 ha (14,4 %)
Länge der Stadtgrenze	136,5 km
Nördliche Breite	von 48° 07' 06" bis 48° 19' 23"
Östliche Länge	von 16° 10' 58" bis 16° 34' 43"
Nördlichster Grenzpunkt	Ca. 1.400 m nordwestlich des Wirtshauses „Rendezvous“, Grenzpunkt 60 in der Katastralgemeinde Stammersdorf (21. Gemeindebezirk)
Östlichster Grenzpunkt	Ca. 700 m nördlich der Gänsehaufen-Traverse, Grenzpunkt 176 in der Katastralgemeinde Kaiserebersdorf-Herrschaft (22. Gemeindebezirk)
Westlichster Grenzpunkt	Westliche Ecke der Lainzer Tiergartenmauer, ca. 1.000 m nordwestlich des „Alten Dianatores“ (13. Gemeindebezirk)
Südlichster Grenzpunkt	Ca. 370 m südwestlich des „Schutzengelkreuzes“ in der Katastralgemeinde Unter-Laa (10. Gemeindebezirk)
Längste Straße	Höhenstraße (17. und 19. Gemeindebezirk) - 15,0 km
Kürzeste Gasse	Irsgasse (1. Gemeindebezirk) - 17,5 m
Höchstes Bauwerk	Donauturm im Donaupark (22. Gemeindebez.) - 252,0 m
Quelle: MA 28, MA 37 und MA 41.	

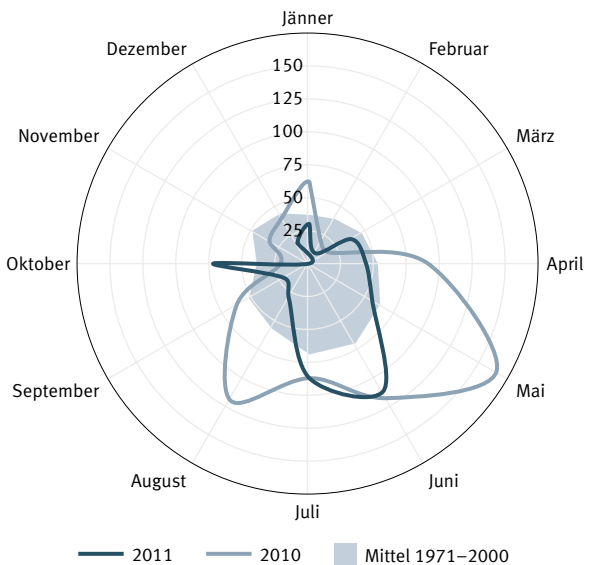
Lufttemperatur | in °C



Sonnenscheindauer | in h



Niederschläge | in mm



BEVÖLKERUNG

Bevölkerung in Wien 2011			
Demographische Informationen	Insgesamt	Männer	Frauen
Geburtenbilanz	2.252	2.074	178
Lebendgeborene	18.170	9.382	8.788
Gestorbene	15.918	7.308	8.610
Wanderungsbilanz	14.415	7.050	7.365
Zuzüge	83.520	45.422	38.098
Fortzüge	69.105	38.372	30.733
Einbürgerungen	2.071	970	1.101
Personen mit Geburtsort im Inland	650	321	329
Personen mit Geburtsort im Ausland	1.421	649	772
Lebenserwartung bei Geburt	79,8	77,1	82,4
Fernere Lebenserwartung im A. v. 60 Jahren	23,4	21,1	25,0
Erstheiratsrate	0,4	0,4	0,4
Bevölkerung mit fremder Staatsangehörigkeit *	386.376	195.580	190.796
Bevölkerung im Ausland geboren *	538.884	258.982	279.902
Bevölkerung mit Migrationshintergrund *	590.845	286.218	304.627

Quelle: Statistik Austria, Berechnung MA 23.

* Bevölkerungsstand zum 1.1.2012

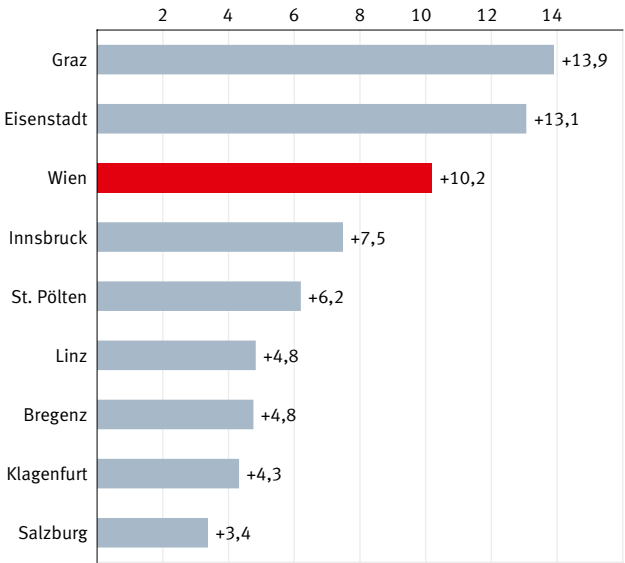
Bevölkerungsstand zum 1.1.2012			
Landeshauptstädte	Insgesamt	Männer	Frauen
Wien	1.731.236	830.937	900.299
Graz	265.318	128.268	137.050
Linz	191.107	91.151	99.956
Salzburg	148.521	70.264	78.257
Innsbruck	121.329	57.934	63.395
Klagenfurt	94.796	44.364	50.432
St. Pölten	52.048	25.188	26.860
Bregenz	28.007	13.431	14.576
Eisenstadt	13.165	6.284	6.881

Quelle: Statistik Austria.

Bevölkerungsstand zum 1.1.2002			
Landeshauptstädte	Insgesamt	Männer	Frauen
Wien	1.571.123	743.737	827.386
Graz	232.930	110.198	122.732
Linz	182.304	85.831	96.473
Salzburg	143.671	66.839	76.832
Innsbruck	112.882	52.938	59.944
Klagenfurt	90.869	41.840	49.029
St. Pölten	49.009	23.472	25.537
Bregenz	26.735	12.687	14.048
Eisenstadt	11.644	5.521	6.123

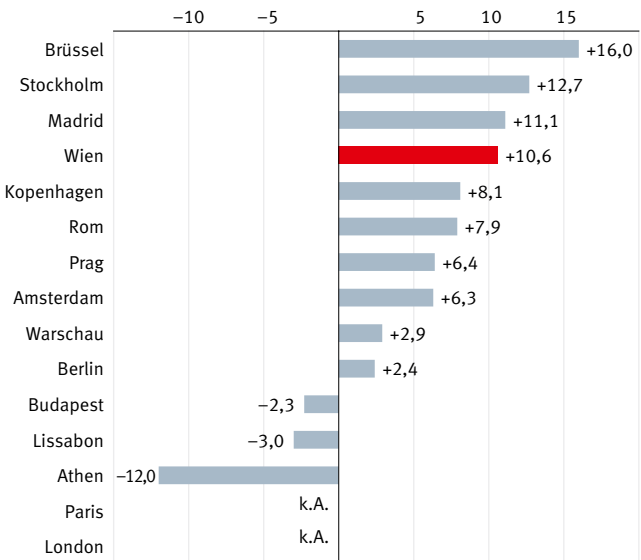
Quelle: Statistik Austria.

Bevölkerungswachstum 2002/2012 | in %



Quelle: Statistik Austria.

Bevölkerungswachstum 2001/2011 | in %



Quelle: Statistische Ämter der angeführten Städte.

BILDUNG

Kinder in institutioneller Kinderbetreuung 2010/2011

Betreuungseinrichtung	Insgesamt	Buben	Mädchen
Insgesamt	81.236	41.599	39.637
Krippen	12.556	6.536	6.020
Kindergärten	35.711	18.234	17.477
Horte	18.275	9.328	8.947
Altersgemischte Einrichtungen	14.694	7.501	7.193

Quelle: MA 10 und Statistik Austria.

SchülerInnen 2010/2011

Schule	Insgesamt	Buben/Männer	Mädchen/Frauen
Insgesamt	224.697	113.761	110.936
Allg. bildende Pflichtschulen	95.159	50.241	44.918
Volksschulen	62.815	32.436	30.379
Hauptschulen	26.778	14.455	12.323
Sonderschulen	2.822	1.774	1.048
Polytechnische Schulen	2.744	1.576	1.168
Neue Mittelschulen	3.802	2.009	1.793
AHS	57.541	26.704	30.837
Unterstufe	32.574	15.698	16.876
Oberstufe	24.967	11.006	13.961
Berufsschulen	23.007	13.978	9.029
BMS	7.343	3.912	3.431
BHS	23.006	11.902	11.104
Techn. gewerbl. höhere Schulen	12.892	8.746	4.146
Kaufmännische höhere Schulen	7.121	2.581	4.540
Wirtschaftsberufliche höhere Schulen	2.861	513	2.348
Land- und forstwirtschaftliche höhere Schulen	132	62	70
Sonstige	14.839	5.015	9.824

Quelle: Statistik Austria.

Studierende 2010/2011

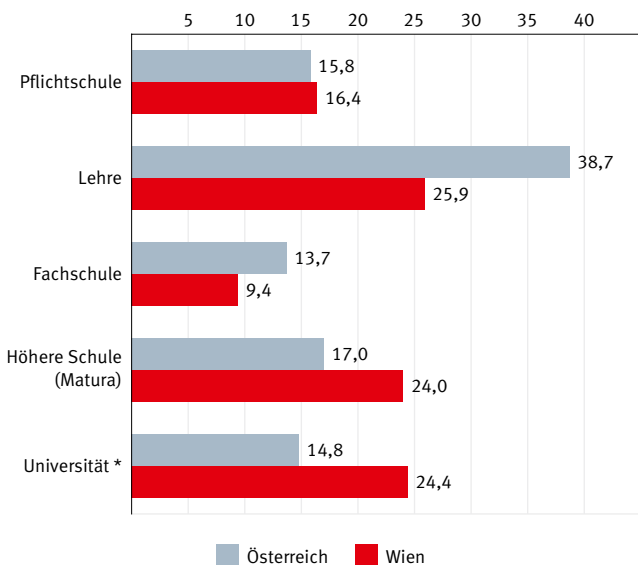
Universität/Hochschule	Insgesamt	Männer	Frauen
Insgesamt	176.125	80.714	95.411
Fachhochschulen *	10.949	6.391	4.558
Pädagogische Hochschulen *	3.915	855	3.060
Öffentliche Universitäten **	158.580	72.378	86.202
darunter Universität Wien	84.745	30.175	54.570
darunter Technische Universität	24.016	17.856	6.160
darunter Wirtschaftsuniversität	25.867	13.120	12.747
Privatuniversitäten	2.681	1.090	1.591

Quelle: Statistik Austria.

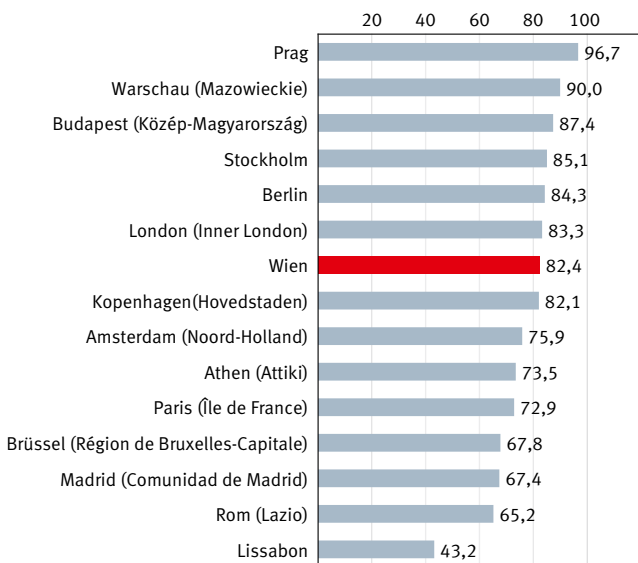
* Ohne Lehrgänge zur Weiterbildung.

** Ordentliche Studierende.

Bildungsstand der Erwerbspersonen 2011 | in %



Personen mit mindestens einem höheren Sekundarschulabschluss 2010 | in %



* Hochschule, Universität und hochschulverwandte Lehranstalt (Akademie).

WIRTSCHAFT

Bruttoregionalprodukt 2009

Bundesland	Mio. EUR	%	EUR pro Kopf
Österreich	274.818	100,0	32.900
Burgenland	6.304	2,3	22.200
Kärnten	15.373	5,6	27.400
Niederösterreich	43.398	15,8	27.000
Oberösterreich	46.289	16,8	32.800
Salzburg	19.845	7,2	37.500
Steiermark	34.395	12,5	28.500
Tirol	24.395	8,9	34.600
Vorarlberg	12.754	4,6	34.700
Wien	72.063	26,2	42.600

Quelle: Statistik Austria.

Tourismus 2011

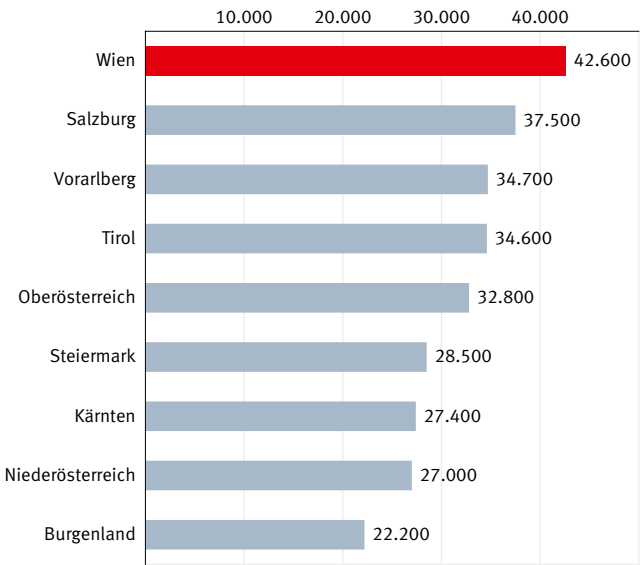
Landeshauptstadt	Gästeübernachtungen		
	Insgesamt	aus dem Inland	aus dem Ausland
Wien	11.405.048	2.096.356	9.308.692
Salzburg	2.293.208	628.229	1.664.979
Innsbruck	1.340.946	350.896	990.050
Graz	907.964	420.930	487.034
Linz	741.886	355.184	386.702
Klagenfurt	410.515	212.988	197.527
Bregenz	309.841	112.034	197.807
St. Pölten	148.437	97.448	50.989
Eisenstadt	59.445	33.314	26.131

Quelle: MA 23 und Statistik Austria.

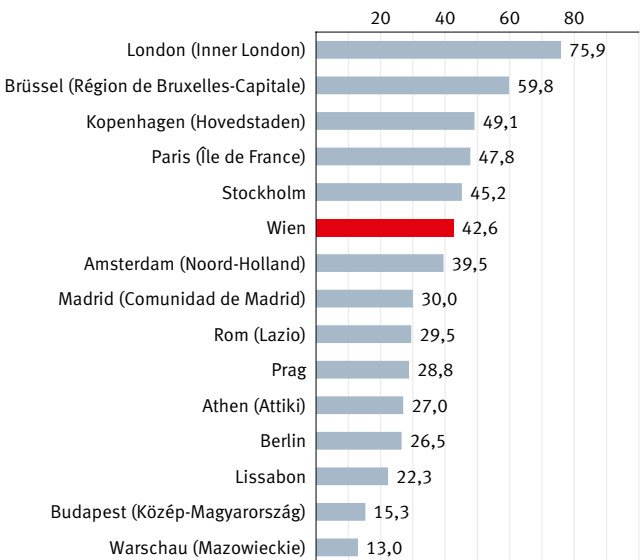
Arbeitsmarkt 2011

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit	Insgesamt	Männer	Frauen
Versicherte Beschäftigungsverhältnisse	948.871	485.069	463.802
Unselbstständige Beschäftigungsverhältnisse	857.508	427.430	430.078
Standardbeschäftigte	777.174	393.490	383.684
darunter freie Dienstverträge	9.569	4.811	4.758
Geringfügig Beschäftigte und geringfügig freie Dienstverträge	80.334	33.940	46.394
Geringfügig Beschäftigte	68.844	29.491	39.353
Geringfügig freie Dienstverträge	11.490	4.449	7.041
Selbstständige Beschäftigungsverhältnisse	91.363	57.639	33.724
Vorgemerkte Arbeitslose	79.152	46.466	32.686
Arbeitslosenquote (Register-Quote) in %	9,2	10,6	7,9
Arbeitslosenquote (EU-Quote) in %	7,1	7,4	6,8

Quelle: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, Sozialversicherungsanstalt der Bauern und Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft, Arbeitsmarktservice Wien.

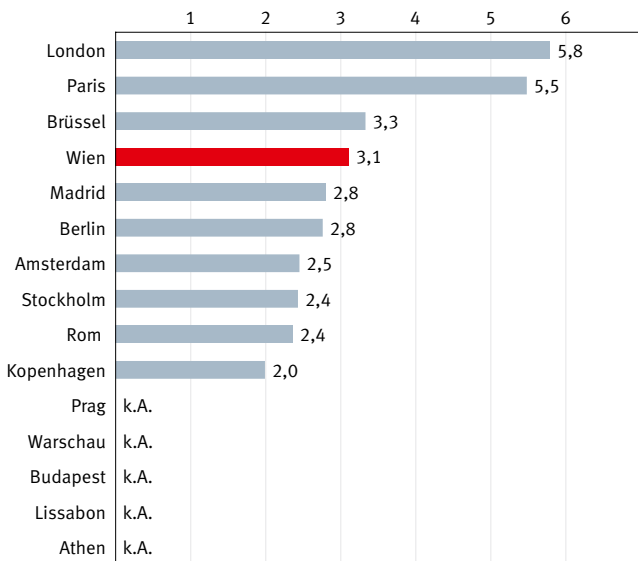
Bruttoregionalprodukt pro Kopf 2009 | in EUR

Quelle: Statistik Austria.

Bruttoregionalprodukt pro Kopf 2009 | in 1.000 EUR

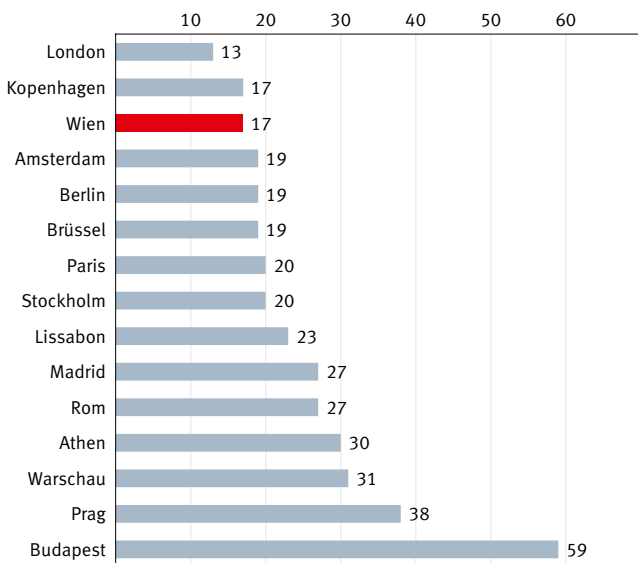
Quelle: EUROSTAT.

Global Cities Index * 2012 | erreichte Punkte



Quelle: A.T. Kearney

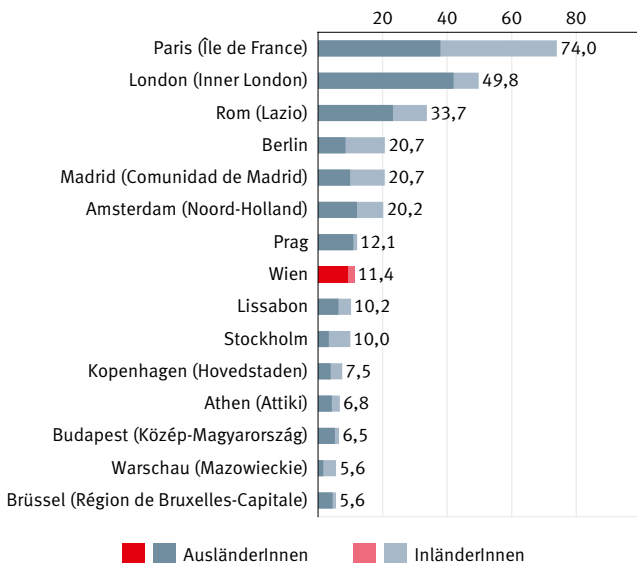
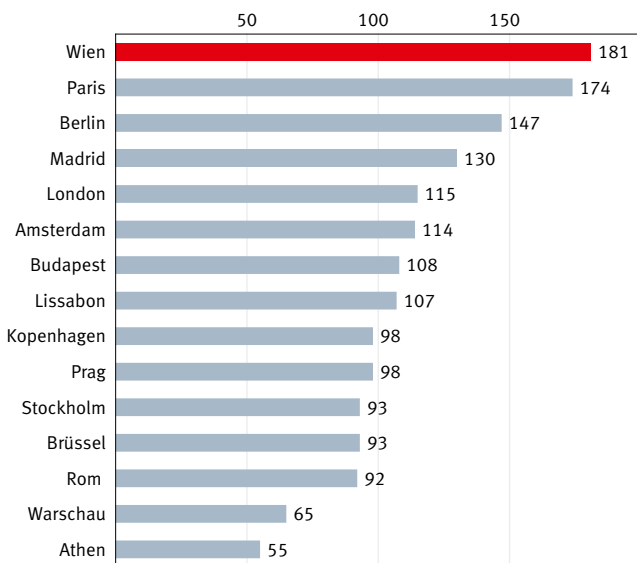
Big Mac-Index ** 2009 | in min



Quelle: UBS.

* Als Bewertungskriterien gelten wirtschaftliche Aktivität (Gewichtung 30%), Humankapital (Gewichtung 30%), Informationsangebot (Gewichtung 15%), Kulturereignisse (15%) und der politische Einfluss (Gewichtung 10%).

** Notwendige Arbeitszeit für den Kauf von einem Big Mac®.

Tourismus 2010 | Gästeübernachtungen in Mio.**Internationale Kongresse * 2011** | abs.

* Regelmäßig stattfindende Kongresse mit mindestens 50 TeilnehmerInnen, die in mindestens 3 verschiedenen Ländern abwechselnd organisiert werden.

VERKEHR

Öffentlicher Verkehr			
Wiener Linien	2009	2010	2011
Fahrgäste in Mio.	811,8	838,7	875,0
U-Bahn	510,2	534,4	567,6
Straßenbahn	186,9	189,9	193,8
Autobus	114,7	114,4	113,6
Linienlänge in km	925,2	910,5	937,4
U-Bahn	68,9	74,2	74,2
Straßenbahn	214,9	214,8	214,8
Autobus	641,4	621,5	648,4
Linien	116	118	123
U-Bahn	5	5	5
Straßenbahn	28	28	28
Autobus	83	85	90
Haltestellen	4.389	4.363	4.452
U-Bahn	95	101	101
Straßenbahn	1.033	1.031	1.031
Autobus	3.261	3.231	3.320

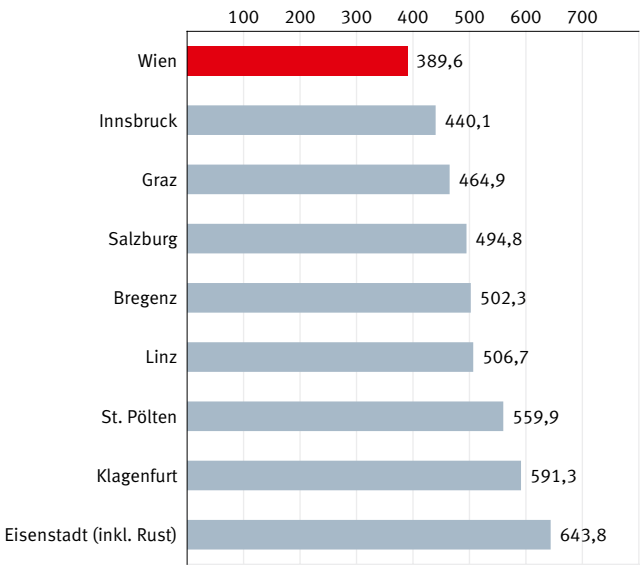
Quelle: Wiener Linien.

Individualverkehr			
Kennzahlen	2009	2010	2011
Straßenlänge in km	2.802	2.804	2.809
Gemeindestraßen in km	2.756	2.759	2.763
Bundesstraßen in km	46	46	46
Radverkehrsanlagen in km	1.159	1.174	1.205
Kfz-Bestand per 31.12.	814.624	821.999	829.790
Pkw	663.926	669.279	674.526
Omnibusse	3.726	3.716	3.670
Lkw	60.796	61.185	62.307
Zugmaschinen	3.573	3.601	3.654
sonstige Kraftfahrzeuge	4.645	4.652	4.557
Krafträder	77.958	79.566	81.076
Pkw-Dichte pro 1.000 EinwohnerInnen	390,8	390,4	389,6
Kfz-Neuzulassungen	81.450	83.027	87.489
Pkw	68.147	68.902	72.595
Lkw	5.643	6.683	7.394
Sonstige	7.660	7.442	7.500

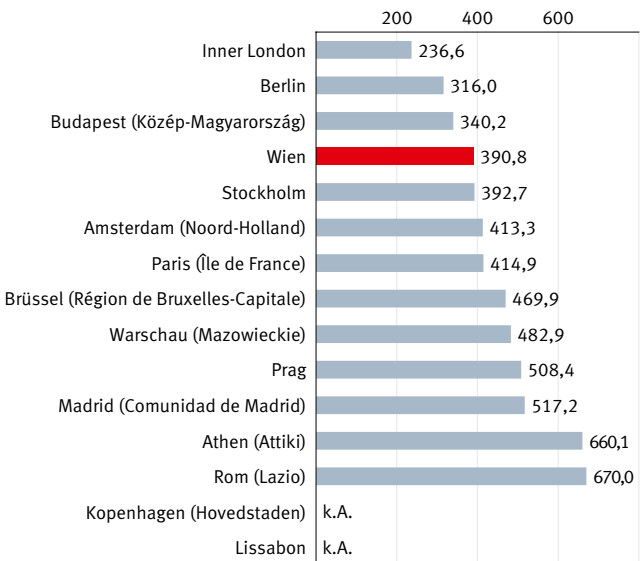
Quelle: MA 28, MA 46 und Statistik Austria.

Straßenverkehr			
Verkehrsunfälle	2009	2010	2011
Verkehrsunfälle mit Personenschaden	4.677	4.449	4.514
Verunglückte Personen	5.982	5.741	5.690
verletzte Personen	5.950	5.712	5.668
getötete Personen	32	29	22

Quelle: Statistik Austria.

Pkw-Dichte 2011 | pro 1.000 EinwohnerInnen

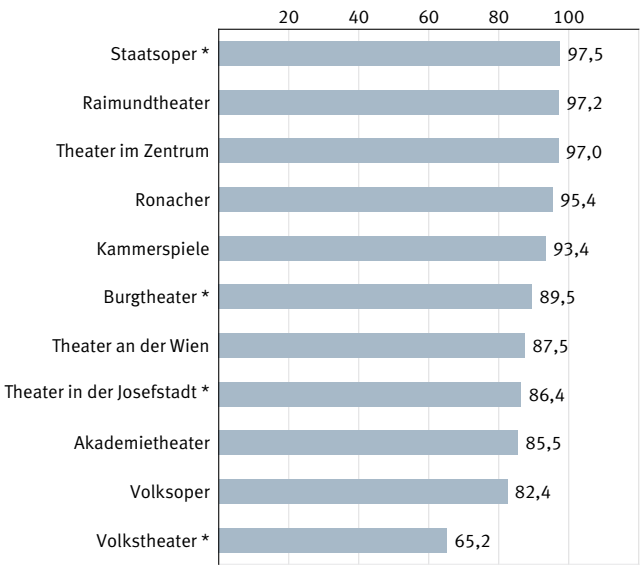
Quelle: Statistik Austria, Berechnung MA 23.

Pkw-Dichte 2009 | pro 1.000 EinwohnerInnen

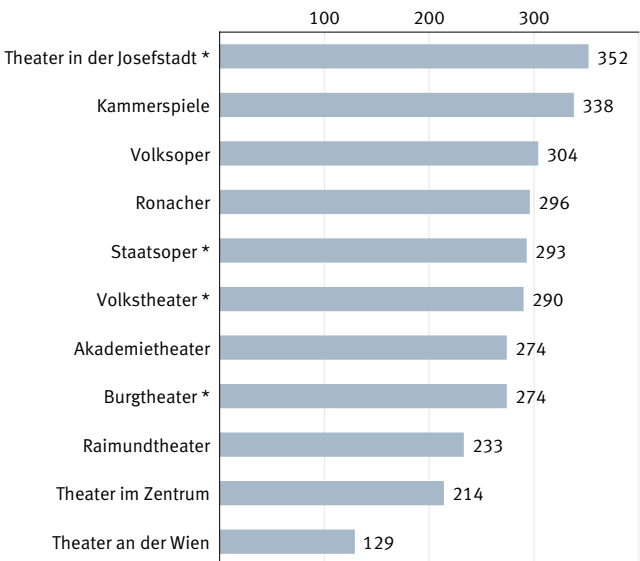
Quelle: EUROSTAT, Berechnung MA 23.

KULTUR

Museums- und Ausstellungsbesuche in Wien seit 2008			
Kulturelle Einrichtungen	2008	2009	2010
	Besuche in 1.000		
Bundesmuseen bzw. -einrichtungen			
Kunsthistorisches Museum mit Museum für Völkerkunde und Theaternuseum *	1.151,8	1.140,9	1.198,0
Österreichische Galerie Belvedere	807,3	752,6	812,4
Albertina	997,7	624,9	655,6
Naturhistorisches Museum	372,8	392,1	527,7
Technisches Museum Wien	296,2	296,8	327,4
Leopoldmuseum	283,6	251,0	317,4
Museum moderner Kunst, Stiftung Ludwig	235,0	241,3	237,5
Österreichische Nationalbibliothek	183,4	175,0	225,3
MAK - Österreichisches Museum für angewandte Kunst	176,8	183,5	190,6
Heeresgeschichtliches Museum	126,0	139,8	168,0
Stadt (Land) Wien eigene Museen bzw. Häuser			
Haus der Musik	156,0	155,4	216,2
Wien Museum	209,5	255,6	194,1
Mozarthaus Vienna	133,0	140,0	119,1
Jüdisches Museum der Stadt Wien	80,6	73,9	67,5
Private Museen bzw. Häuser			
KunstHaus Wien	113,1	148,0	143,5
ZOOM Kindermuseum	106,6	100,3	116,8
Sigmund-Freud-Museum	67,2	65,6	65,8
Österreichisches Filmmuseum	49,4	55,5	55,4
Ausstellungshäuser			
Kunsthalle Wien	170,1	155,6	167,4
Vereinigung bildender KünstlerInnen Wiener Secession	107,3	100,2	99,0
Künstlerhaus	63,4	57,2	85,5
Museumsverwandte Einrichtungen verschiedener TrägerInnen			
Schloss Schönbrunn	2.581,1	2.466,9	2.587,0
Tiergarten Schönbrunn	2.578,7	2.183,4	2.237,2
Hofburg – Kaiserappartements und Hofsilber- und Tafelkammer	632,0	585,7	647,1
Haus des Meeres Vivarium Wien	336,2	352,9	408,4
Domkirche St. Stephan	235,0	267,0	380,0
Spanische Hofreitschule – Bundesgestüt Piber	279,0	257,0	325,2
Kaisergruft bei den Kapuzinern	245,0	220,0	220,0
Palmenhaus im Schlosspark Schönbrunn	171,2	160,3	155,7
Planetarium Wien	48,1	63,4	64,0
Quelle: Statistik Austria.			
* Einschließlich Schloss Ambras in Innsbruck.			

Sitzplatzauslastung 2009/2010 | in %

Quelle: Statistik Austria.

Anzahl der Vorstellungen 2009/2010 | abs.

Quelle: Statistik Austria.

* Haupthaus der jeweiligen kulturellen Einrichtung.

VERWALTUNG

Magistrat Wien 2010

Personal	Personalstand * zum Jahresende		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Insgesamt	29.356	13.974	15.382
Beamtinnen und Beamte	12.560	6.917	5.643
Vertragsbedienstete	16.796	7.057	9.739

Quelle: MD – Geschäftsbereich Personal und Revision.

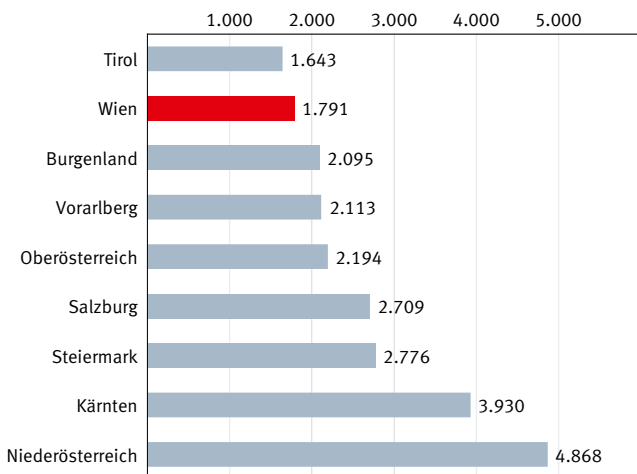
* Personalstand des Magistrats im engeren Sinn.

Rechnungsabschluss 2010

Landeshauptstadt	Ausgaben insgesamt	Ausgaben pro EinwohnerIn	Personal-aufwand
	Mio. EUR	EUR	%
Bregenz	74,3	2.721	30,7
Eisenstadt	27,3	2.159	28,1
Graz	861,7	3.403	16,2
Innsbruck	294,2	2.493	21,3
Klagenfurt	264,1	2.828	30,4
Linz	524,6	2.775	21,2
Salzburg	420,5	2.842	31,1
St. Pölten	150,1	2.912	29,0
Wien	11.877,8	7.066	20,6

Quelle: Statistik Austria, Berechnung MA 23.

Schuldenstand * pro Kopf 2010 | in EUR



Quelle: Statistik Austria und Berechnung MA 23.

* Schuldenstand der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände des jeweiligen Bundeslandes.

Gemeinderatswahlen 2010

Partei	Abgegebene gültige Stimmen		Mandate
	abs.	%	
Insgesamt	754.938	100,0	100
SPÖ	334.757	44,3	49
FPÖ	194.517	25,8	27
ÖVP	105.627	14,0	13
GRÜNE	95.445	12,6	11
BZÖ	10.057	1,3	-
Sonstige	14.535	1,9	-

BZÖ = Bündnis Zukunft Österreich - Liste Walter Sonnleitner

FPÖ = Freiheitliche Partei Österreichs

GRÜNE = Die Grünen - Die Grüne Alternative

ÖVP = Österreichische Volkspartei

SPÖ = Sozialdemokratische Partei Österreichs.

Quelle: Stadtwahlbehörde.

Bürgermeister: Dr. Michael Häupl

Vizebürgermeisterinnen: Mag.^a Renate Brauner und Mag.^a Maria Vassilakou

Amtsführende Stadträtinnen und Stadträte:

Bildung, Jugend, Information und Sport: Christian Oxonitsch

Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke: Mag.^a Renate Brauner

Gesundheit und Soziales: Mag.^a Sonja Wehsely

Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal: Sandra Frauenberger

Kultur und Wissenschaft: Dr. Andreas Mailath-Pokorny

Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung:
Mag.^a Maria Vassilakou

Umwelt: Mag.^a Ulli Sima

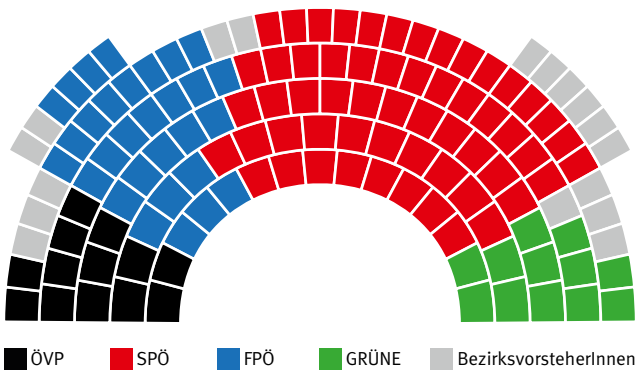
Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung: Dr. Michael Ludwig

Stadträtinnen und Stadträte ohne eigenen Geschäftsbereich:

FPÖ: David Lasar, Veronika Matiasek, DDr. Eduard Schock

ÖVP: Mag. Manfred Juraczka

Wiener Gemeinderat (Sitzplan)



HISTORISCHES



bis 1500	<p>Um 50 n. Chr. – Errichtung des römischen Militärlagers „Vindobona“</p> <p>881 – Erste urkundliche Erwähnung des Namens „Wenia“ für Wien</p> <p>1137 – Erstmalige Erwähnung Wiens als Stadt</p> <p>1156 – Der Babenberger Heinrich II. Jasomirgott verlegt seine Herrschaft nach Wien</p> <p>1221 – Stadtrechtsprivileg</p> <p>1282 – Beginn der Habsburger-Herrschaft (bis 1918)</p> <p>1365 – Gründung der ersten Universität durch Rudolf IV. der Stifter</p> <p>1469 – Gründung des Bistums Wien</p>
1500 bis 1800	<p>1529 – 1. Türkenbelagerung</p> <p>1547 – Erste Stadtpläne von Augustin Hirschvogel</p> <p>1645 – Schwedische Truppen vor Wien</p> <p>1683 – 2. Türkenbelagerung</p> <p>1684 – Der Pole Kolschitzky eröffnet das erste Wiener Kaffeehaus</p> <p>1688 – Erste öffentliche Beleuchtung mit Öllampen</p> <p>1695 – Beginn der Bauarbeiten für das Schloss Schönbrunn</p> <p>1780 – Einwohnerzahl Wiens erreicht 200.000</p>
1800 bis 1900	<p>1848 – März- und Oktoberrevolution</p> <p>1850 – Stadterweiterung (Eingemeindung der Vorstädte): 8 Bezirke</p> <p>1858 – Bau der Ringstraße</p> <p>1870 – Bau der 1. Wiener Hochquellenleitung</p> <p>1873 – Weltausstellung</p> <p>1883 – Eröffnung des Rathauses am Ring</p> <p>1890 – Stadterweiterung (Eingemeindung der Vororte): 19 Bezirke</p> <p>1897 – Errichtung des Riesenrads im Prater</p>
1900 bis 2000	<p>1900 – Bau der 2. Wiener Hochquellenleitung</p> <p>1904 – Eingemeindung von Floridsdorf</p> <p>1910 – Wien hat 2 Millionen EinwohnerInnen</p> <p>1922 – Wien wird eigenes Bundesland</p> <p>1938 – Eingemeindung großer Umlandbereiche, Groß-Wien (26 Bezirke)</p> <p>1954 – Ausgemeindung von 80 ehemals niederösterreichischen Gemeinden</p> <p>1964 – Eröffnung des Donauturms</p> <p>1967 – Wien wird Sitz der UNIDO</p>
ab 2000	<p>2001 – Eröffnung des Museumsquartiers</p> <p>2003 – Wien wird Teil der Europaregion CENTROPE</p> <p>2006 – Twin City Liner verbindet Wien und Bratislava</p> <p>2008 – Finalspiel der Fußball-Europameisterschaft</p> <p>2010 – Beginn der Errichtung des neuen Hauptbahnhofs</p>



ISSN 1028-074X